



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)

**4.5.2023**

### **811. Blindgänger in der City gefunden – 900 Anwohner\*innen betroffen**

Im Rahmen von Bauarbeiten wurde heute in der Straße Eisenmarkt 7 ein 250-Kilogramm-Blindgänger aus dem Zweiten Weltkrieg gefunden. Der Blindgänger muss noch heute durch den Kampfmittelräumdienst der Bezirksregierung Arnsberg entschärft werden.

In einem Radius von 300 Metern muss um den Fundort evakuiert werden (eine Karte finden Sie im Anhang). Davon betroffen sind ca. 900 Anwohner\*innen, das Seniorenwohnheim Christinenstift, der U-Bahnverkehr der DSW21 und der Hiltrop- und Südwall. Das Johannes Hospital kann nach Rücksprache mit allen Beteiligten aus dem Radius genommen werden.

Zwei Evakuierungsbusse werden zur Verfügung gestellt. Sie stehen ab 20:30 Uhr bereit. Die Standorte sind Hiltropwall Höhe Theater und Kampstraße Ecke Katharinenstraße. Als Evakuierungsstelle steht die Turnhalle des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums zur Verfügung.

Die Evakuierung startet ab 20:30 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt kommt niemand mehr in den Evakuierungsradius hinein.

Im Operntreff im Theater Dortmund entfällt die Vorstellung "Inside Carmen", ein partizipatives Projekt der Jungen Oper Dortmund mit dem Jugendclub OpernYoungsters und den OpernKids.

Alle Informationen zum Fortlauf der Maßnahme finden Sie auf der offiziellen Twitter-Seite der Stadt Dortmund [www.twitter.com/stadtdortmund](https://www.twitter.com/stadtdortmund) unter dem Hashtag #dobombe.

Pressekontakt: Maximilian Löchter